

DaimlerChrysler verkauft Finanzunternehmen
Konzern trennt sich von DaimlerChrysler Services Structured Finance

Stuttgart. Die Deutsche Immobilien Holding Beteiligungsgesellschaft mbH (Stuttgart) hat vom Autokonzern DaimlerChrysler eine Finanztochter übernommen. Es handelt sich um die Immobilienfondsgesellschaft DaimlerChrysler Services Structured Finance GmbH, teilte die Deutsche Immobilien Holding am Dienstag mit. Damit setzt der Stuttgarter Autobauer seine Konzentration auf die Geschäfte rund um das Automobil fort.

Die bisherige Tochtergesellschaft von DaimlerChrysler werde ab sofort unter dem neuen Namen Deutsche Fonds Holding GmbH firmieren, hieß es weiter. Hinter dem Käufer stehe mit einem Anteil von 90 Prozent die börsennotierte Deutsche Immobilien Holding AG (Delmenhorst) und mit zehn Prozent eine Tochtergesellschaft der Sparkasse Bremen AG. Die Deutsche Fonds Holding GmbH werde die Emissionstätigkeit ihrer Vorgängerin fortsetzen. Dabei handele es sich um die von Daimler Chrysler Services Structured Finance seit dem Jahr 1993 aufgelegten 77 Beteiligungsprojekte mit einem von rund 20.000 Anlegern eingeworbenen Eigenkapital von 3,3 Milliarden Euro und Gesamtinvestitionen von 11,7 Milliarden Euro. (dpa-AFX)